

[1650 v. Mai 11.]¹

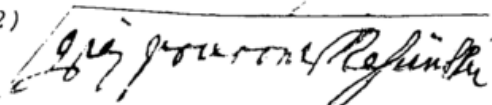
A

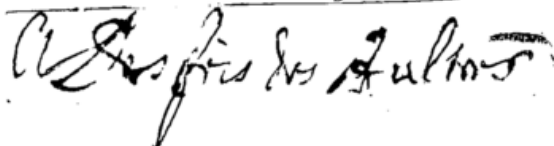
SCHREIBEN [VON GARDEHPTM. HEINRICH I. ZURLAUBEN? AN DEN ZUGER
STADT- UND AMTSRAT BEAT II. ZURLAUBEN]

"Mandetz moy ce que on peult Escrirre a solleurre [ev. an die dortigen an den franz. Kleinodien mitinteressierten Hauptleute gemeint?] ... sur la letre De M [Johann Jakob?] R a [h] n [wohl in eben dieser Angelegenheit], On me mande ... [d'autre] part que on a mande a tous les Garnisson au troupes suisses de se tesnir prest a marcher [- Drohung die eidg. in franz. Diensten stehenden Truppen heimzumachen? -] De la part des desputes [der XIII Orte nach Frankreich: Johann Jakob von S t a a l, Vinzenz W a g n e r, Rodolphe de W e c k und Hans Konrad W e r d m ü l l e r], vous voyetz a la Gazete de Zurich Comme Jl sont partissans des princes [frondeurs: Louis II de Bourbon, Prince de C o n d é, und Armand de Bourbon, Prince de C o n t i] Jls feront assurément unne Eschapatoirre ... vous ussietz esté a tous les Cinq Cantons [cath.] tres Necessairre [d.h., dass es für die genannten Orte von Vorteil gewesen wäre, wenn Zurlauben einer der Gesandten nach Frankreich gewesen wäre] Qui [- gemeint die obgenannten Gesandten -] suivront sens doute les sentiments des Huguenots leur Escrivent la lester a Zurich, Incontinent elle serra Envoye a solleurre Et En france [- ist damit gemeint, dass Bürgermeister und Rat von Zürich beabsichtigen würden, ein derartiges Schreiben ungesäumt vermittelt der franz. Ambassade in Solothurn an den Hof weiterzuleiten? -] et les Cantons, quj pouront Res...[?]² A Des bris[?]³ des Aultres Cantons, par Vostre Absence, le Mall est plus grandt que Jaimais si Vous Ne povetz desmain Empeche par l'instruction [auf die Tagsatzung der V kath. Orte vom 11.-12. Mai 1650 in Luzern]⁴ Que on ne Escrive point ... [?]⁵ Veu que tout E[s]t Jncertain, Ni a solleurre, Ni a Zurich et prenetz bien Vous messurres, Car vous Envoyetz [Hans] B e n g [g] et [Christian] s c h ö n Vostre Ennemj, Quj ferront Bonne Caballe, e[t] formeront le Contremandement de tous les troupes de part et d'aultres [gemeint aus Frankreich und? Mailand/Spanien], et [Sebastian Peregrin] Zuyer [=Z w y e r] Ensuite Aura le service, ou il metera En Cheff [Karl?] B r a n d e n b e r g et [Jakob?] Vickart [=W i c k a r t] ... Quoy que la ... [sciatique] m'aye empeché d'aller a la Commune [unklar, ob damit die Gemeindeversammlung der Stadt Zug oder die am 1. Mai 1650 stattgefundene Zuger Landsgemeinde gemeint ist] a ce que Je aprendt, Je n'ay Rien Neglige. ... [Voilà] la lester d'agerj [- vom dortigen Ammann und Rat gemeint? -],

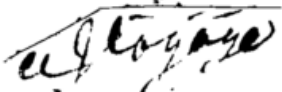
mande Moy Vos Desins pour Desmain."

1) Angesichts der Tatsache, dass sich das Gesandtengespann Bengg/Schön nur für das Jahr 1650 - dann aber gleich zweimal - nachweisen lässt, dürfte - den Inhalt des Schreibens mit in Rechnung gezogen - eigentlich bloss dieses Jahr in Frage kommen, vgl. EA VI 1, 28 (Nr. 24) bzw. 37 (Nr. 30), wobei die letztere der beiden Konferenzen, d.h. die am 12. August 1650 gleichfalls von V Orten in Luzern abgehaltene, wohl kaum in Frage kommt.

2) 

3) 

4) s. Anm. 1

5)  ce Voyage?

Original - AH 69, 271 - Blatt 271^v leer

156

1638 März 29.

A

SCHREIBEN [VOM ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT II. ZURLAUBEN AN UNBEKANNT]

"Geliebter Vetter, In deme Jch In dem gedankhen war, dich Jeziger hiesigen regiments beschaffenheit und wesen dich [an der] könfiligen Meyen [Landsgemeinde] versächen soltest, quoter meynung zuo Verstendigen, Kombt mier yn dyn Schryben dessen concept mier all myn von dir geschöpffte Hoffnung strax benomen und zuo erkennen geben, dass du dich durch offentliche Lug und betrüg von einem dier Jederzyt wolgeneigten väterlichen erzeugten willen undt Hertzen abfühhren, und uff myner vervolgern oder aemulanten gesuochten wäg unbedachtsam verleiten lassen. Nun begäre Jch von dier disere schuldige denuncia-tion: Namlichen von welchen Personen du das ein und ander In dynen besagten schryben begriffne fürgeben gehört und empfangen habest, damit ich mich ver-ners zu verhalten wüsse, und bedenke dich eines besseren".¹

1) vgl. zu diesem Problemkreis AH 74/114, 1. Abschnitt

Kopie - AH 69, 272 - Blatt 272^v leer